

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung und Überblick	9
2	zur Interpretation des Konjunktiv II	15
2.1	Vorbemerkung	15
2.2	die Interpretation des sogenannten irrealen Konjunktiv II als ambivalentes Zeichen (KIIam)	17
2.2.1	Einleitung und Übersicht	17
2.2.2	Erzeugung der Sätze vom Typ (1b)	19
2.2.3	Erzeugung der Sätze vom Typ (1c)	27
2.2.4	Approximation der Bedeutungsgleichheit zwischen (xa) einerseits und (xb) und (xc) andererseits	33
2.2.5	KIIam im Konditionalgefüge	35
2.3	Komponentenanalyse weiterer Sätze mit KIIam und allgemeine Interpretation	40
2.3.1	die Interpretation des (sogenannten) potentialen Konjunktiv II als ambivalentes Zeichen	40
2.3.2	der KIIam in höflichen Bitten	43
2.3.3	KIIam in feststehenden Redewendungen	46
2.3.4	KIIam in der Frage	50
2.3.5	KIIam in Sätzen mit Modaladverb	52
2.3.6	KIIam mit <i>sonst</i>	54
2.3.7	KIIam im Konzessivsatz	55
2.3.8	KIIam in Gefügen mit Satznegation	57
2.3.9	KIIam im (sogenannten) irrealen Wunsch	62
2.3.10	Modalverben im KIIam	65
2.3.11	Indikativ und KIIam in einem Konditionalgefüge	70
2.3.12	KIIam im (sogenannten) irrealen Vergleichssatz	72
2.3.13	KIIam in Sätzen mit <i>beinahe, fast</i>	75
2.3.14	KIIam in Sätzen mit den Konjunktionen <i>ohne daß, statt daß</i>	77
2.3.15	KIIam im Relativsatz nach negiertem bzw. negativem Pronomen	79
2.3.16	KIIam nach <i>denken, meinen</i>	81
2.3.17	die Bedeutung des KIIam	82
2.4	Konjunktiv II als Zeichen indirekter Rede (KIIir)	95
2.4.1	KII-Formen, die nicht als KIIam interpretiert werden können	95

2.4.2	KII als Zeichen für indirekte Rede	99
2.4.3	zum Ausdruck der Haltung bei KIir	103
3	zur Interpretation des Indikativs	107
3.1	Hinweise zur Literatur	107
3.2	Kritik der realis-Interpretation	110
3.3	der Indikativ als einbettungszeichenneutral (e-neutral)	113
4	zur Interpretation des Imperativs	125
4.1	Hinweise zur Literatur	125
4.2	der Signifikant beim Imperativ	131
4.3	das Problem der Einheit beim Imperativparadigma	134
4.3.1	der Imperativ als Mischsystem	134
4.3.2	Periphrasen des Imperativs	135
4.4	onomasiologische Fragestellung	138
5	zur Interpretation des Konjunktiv I (KI)	144
5.1	Hinweise zur Literatur	144
5.2	KI als Zeichen der indirekten Rede (KIir)	146
5.3	KI als Heischezeichen (Klopt)	154
5.3.1	Klopt	154
5.3.2	KI im Vergleichssatz	157
5.3.3	Liegt beim Klopt ein Übergang ins Imperativparadigma vor? (These von Windfuhr)	159
6	Überlegungen zur kategorialen Analyse	162
6.1	erste Vorklärung: das Erkenntnisinteresse bei der kategorialen Ordnung	162
6.1.1	mögliches Ziel: Herausarbeiten der Eigenart einer Einzelsprache	162
6.1.2	möglicher Weg: zunächst Darstellung der elementaren Mittel	163
6.2	zweite Vorklärung: zum Begriff der Kategorie in der Literatur	165
6.2.1	Mehrdeutigkeit des Kategoriebegriffs und Überblick über die Literatur	165
6.2.2	Kriterien für Kategorien und Kategoriensorten	167
6.3	dritte Vorklärung: Probleme der kategorialen Analyse	169
6.3.1	das Grundproblem des Ordners	169
6.3.2	die (paradigmatische) Zeichengruppe	172

6.3.3	Möglichkeiten des Verhältnisses zwischen Zeichenangebot und System (Kongruenz und Homonymie)	174
6.4	Vorschlag zur kategorialen Analyse: Ersetzung der Kategorie Modus durch die Kategorien: <i>Wiedergabestufe</i> und <i>e-neutral versus e-neutral mit e-Negation</i>	180
6.4.1	allgemeine Vorbemerkung	180
6.4.2	die Kategorie <i>Wiedergabestufe</i>	181
6.4.3	die Kategorie <i>e-neutral versus e-neutral mit e-Negation</i>	186
6.5	Diskussion anderer kategorialer Vorschläge	189
6.5.1	Transformationsgrammatik	189
6.5.2	(traditionelle) Grammatiken	191
6.5.3	Pragmatik	195
	Anmerkungen	201
	Literatur- und Belegverzeichnis	213